

Statistischer Bericht

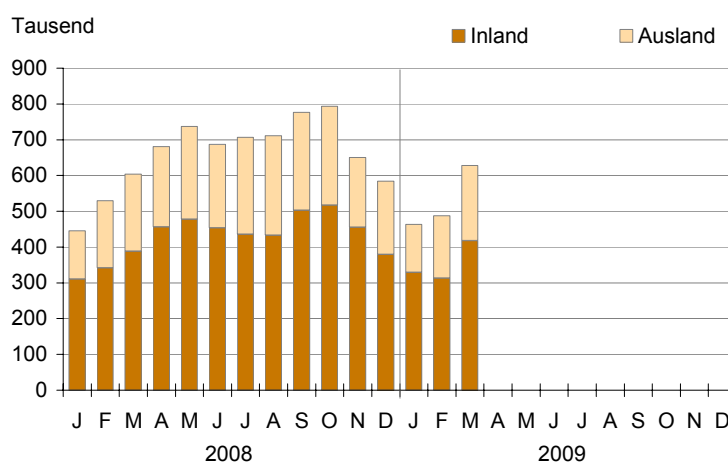
G IV 1 - m 03/09

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin

März 2009

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2008 nach Herkunft



Statistischer Bericht

G IV 1 - m 03/09

Herausgegeben im **August 2009**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Excel-Version: 16,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2007.....	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Betriebsart und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe sowie deren Gästebetten und Bettenauslastung in Berlin im März 2009 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken	10
6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken	11
7 Beherbergungsbetriebe sowie deren Gästebetten und Bettenauslastung in Berlin im März 2009 nach Bezirken.....	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandstourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates der Europäischen Union vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens 9 Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe befragt, die gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Wirtschaftsbereichen 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 zuzuordnen sind.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Anzahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht ihre Staatsangehörigkeit, maßgebend

• Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

• Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

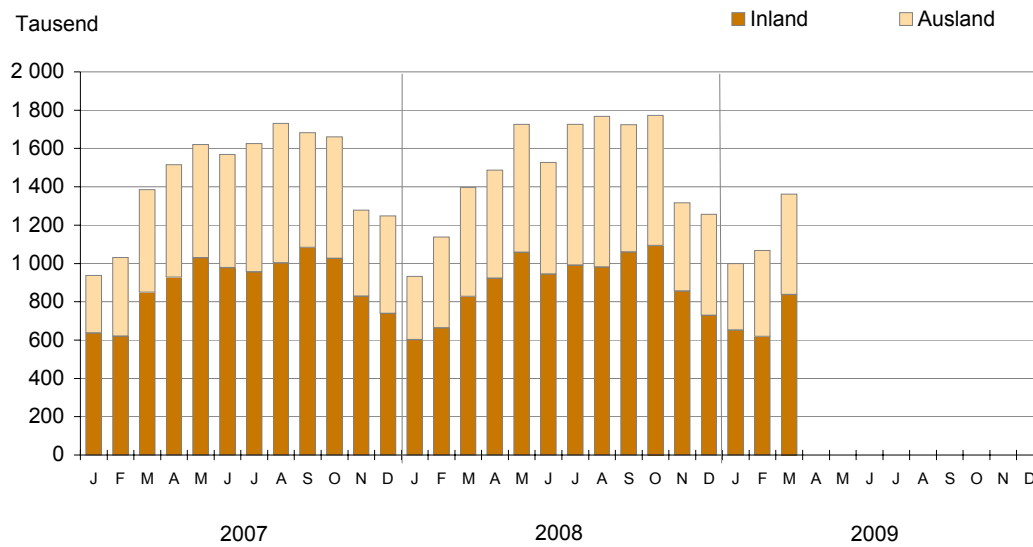
• Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

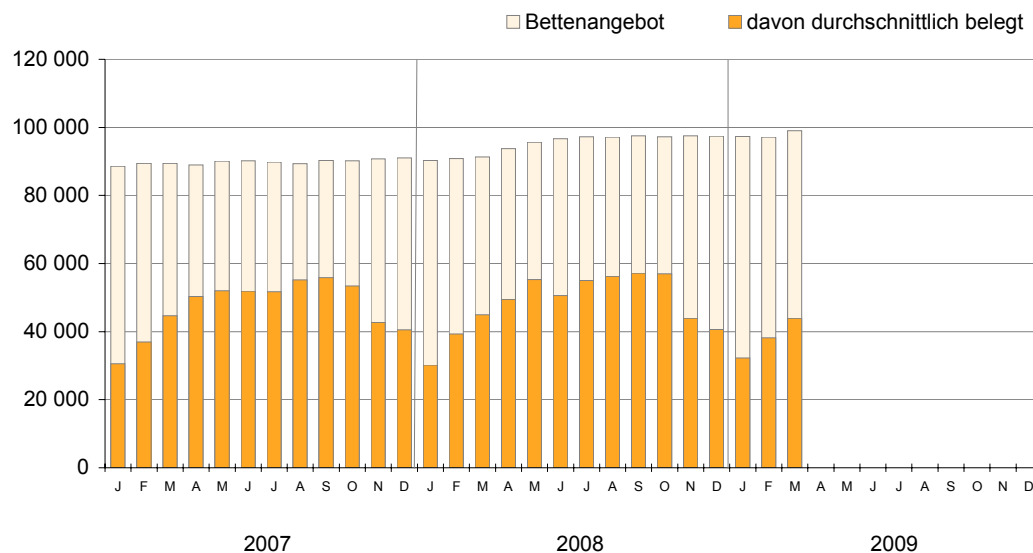
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2007 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2007



**1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009
nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	März 2009					Januar bis März 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr in %	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr in %	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr in %	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr in %	Durch- schnittl. Aufent- halts- dauer in Tagen
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	548 051	3,1	1 127 415	– 4,8	2,1	1 388 297	– 1,7	2 862 847	– 3,9	2,1
Inland	367 614	6,8	693 452	– 1,7	1,9	945 299	0,4	1 785 215	– 2,2	1,9
Ausland	180 437	– 3,9	433 963	– 9,3	2,4	442 998	– 5,9	1 077 632	– 6,6	2,4
davon										
Hotels	365 671	5,2	711 211	– 4,2	1,9	939 661	– 0,6	1 838 258	– 3,1	2,0
Inland	242 251	10,3	431 870	0,0	1,8	632 539	2,5	1 129 866	– 0,5	1,8
Ausland	123 420	– 3,6	279 341	– 10,1	2,3	307 122	– 6,4	708 392	– 6,9	2,3
Hotels garnis	172 386	– 1,6	390 538	– 6,2	2,3	424 030	– 4,6	962 245	– 5,8	2,3
Inland	117 967	– 0,3	243 480	– 5,6	2,1	294 510	– 4,5	610 908	– 6,0	2,1
Ausland	54 419	– 4,1	147 058	– 7,3	2,7	129 520	– 4,6	351 337	– 5,5	2,7
Gasthöfe	535	0,2	1 195	– 6,3	2,2	1 286	2,6	2 824	7,8	2,2
Inland	498	–	1 129	– 5,9	2,3	1 183	–	2 552	3,3	2,2
Ausland	37	2,8	66	– 12,0	1,8	103	47,1	272	82,6	2,6
Pensionen	9 459	11,6	24 471	4,1	2,6	23 320	7,3	59 520	3,0	2,6
Inland	6 898	22,7	16 973	16,5	2,5	17 067	14,7	41 889	15,1	2,5
Ausland	2 561	– 10,2	7 498	– 16,0	2,9	6 253	– 8,7	17 631	– 17,6	2,8
Weitere Beherber- gungsbetriebe	80 391	11,5	234 729	10,4	2,9	191 211	14,9	566 154	15,9	3,0
Inland	49 998	14,0	142 874	18,1	2,9	114 097	15,6	321 213	20,2	2,8
Ausland	30 393	7,5	91 855	0,1	3,0	77 114	13,8	244 941	10,8	3,2
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	65 187	26,2	188 977	23,6	2,9	155 739	29,1	452 992	28,8	2,9
Inland	39 312	35,6	111 972	38,5	2,8	88 358	35,8	243 711	37,7	2,8
Ausland	25 875	14,2	77 005	6,9	3,0	67 381	21,2	209 281	19,7	3,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime	8 448	– 27,2	22 794	– 18,4	2,7	20 283	– 18,7	54 974	– 10,4	2,7
Inland	6 756	– 32,1	16 525	– 29,9	2,4	16 712	– 20,6	40 386	– 18,7	2,4
Ausland	1 692	2,0	6 269	43,6	3,7	3 571	– 8,6	14 588	24,9	4,1
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	6 369	– 21,7	21 393	– 25,6	3,4	14 548	– 26,7	55 659	– 22,1	3,8
Inland	3 654	– 17,6	13 380	– 7,3	3,7	8 606	– 27,9	35 474	– 6,9	4,1
Ausland	2 715	– 26,7	8 013	– 44,0	3,0	5 942	– 25,1	20 185	– 39,5	3,4
Campingplätze	387	– 46,7	1 565	– 49,0	4,0	641	– 33,2	2 529	– 33,4	3,9
Inland	276	– 44,2	997	– 52,3	3,6	421	– 35,2	1 642	– 34,4	3,9
Ausland	111	– 51,9	568	– 42,2	5,1	220	– 29,0	887	– 31,7	4,0
Insgesamt	628 442	4,1	1 362 144	– 2,4	2,2	1 579 508	0,0	3 429 001	– 1,1	2,2
Inland	417 612	7,6	836 326	1,2	2,0	1 059 396	1,8	2 106 428	0,7	2,0
Ausland	210 830	– 2,4	525 818	– 7,8	2,5	520 112	– 3,4	1 322 573	– 3,8	2,5

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2009						Januar bis März 2009					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	417 612	7,6	836 326	1,2	61,4	2,0	1 059 396	1,8	2 106 428	0,7	61,4	2,0
Ausland	210 830	– 2,4	525 818	– 7,8	38,6	2,5	520 112	– 3,4	1 322 573	– 3,8	38,6	2,5
Europa	167 128	– 0,5	413 377	– 7,3	78,6	2,5	406 417	– 2,8	1 032 359	– 3,2	78,1	2,5
Belgien	5 779	15,5	13 302	– 3,5	2,5	2,3	12 436	1,7	29 374	– 4,3	2,2	2,4
Bulgarien	417	11,8	1 152	0,3	0,2	2,8	1 075	36,8	2 865	32,9	0,2	2,7
Dänemark	11 642	– 19,4	28 720	– 27,5	5,5	2,5	24 159	– 14,7	62 556	– 15,6	4,7	2,6
Estland	218	– 44,4	620	– 33,4	0,1	2,8	656	– 44,7	1 696	– 36,6	0,1	2,6
Finnland	2 323	20,3	5 926	– 9,5	1,1	2,6	5 879	2,4	15 077	– 4,1	1,1	2,6
Frankreich	11 142	15,9	24 760	11,7	4,7	2,2	29 782	6,9	71 052	7,8	5,4	2,4
Griechenland	5 691	36,4	15 183	19,4	2,9	2,7	11 956	26,2	35 299	21,6	2,7	3,0
Großbritannien und Nordirland	23 657	– 10,4	53 931	– 18,5	10,3	2,3	59 999	– 11,7	144 834	– 12,4	11,0	2,4
Irland, Republik	2 965	3,2	7 783	– 2,5	1,5	2,6	8 936	5,9	23 211	3,1	1,8	2,6
Island	271	– 55,2	686	– 58,1	0,1	2,5	682	– 31,7	1 743	– 35,3	0,1	2,6
Italien	23 539	19,4	69 953	21,0	13,3	3,0	52 387	11,1	156 434	13,5	11,8	3,0
Lettland	442	– 61,5	1 119	– 59,2	0,2	2,5	1 769	– 45,7	3 760	– 47,9	0,3	2,1
Litauen	361	– 38,0	763	– 34,1	0,1	2,1	1 026	– 29,8	2 098	– 30,2	0,2	2,0
Luxemburg	572	– 39,9	1 325	– 44,0	0,3	2,3	1 669	– 9,1	3 984	– 9,9	0,3	2,4
Malta	117	– 14,6	379	– 22,0	0,1	3,2	323	13,3	932	13,7	0,1	2,9
Niederlande	13 712	– 9,1	32 633	– 17,8	6,2	2,4	36 181	– 7,9	88 249	– 9,0	6,7	2,4
Norwegen	3 361	– 23,2	8 992	– 15,7	1,7	2,7	7 859	– 21,2	20 512	– 15,4	1,6	2,6
Österreich	8 377	18,6	18 951	8,2	3,6	2,3	18 352	11,0	42 232	7,6	3,2	2,3
Polen	5 888	29,7	12 063	35,0	2,3	2,0	14 466	16,8	28 533	20,3	2,2	2,0
Portugal	1 330	1,4	3 412	– 23,1	0,6	2,6	2 896	– 14,2	7 684	– 22,6	0,6	2,7
Rumänien	855	106,5	2 808	x	0,5	3,3	2 422	115,5	5 898	142,0	0,4	2,4
Russland	5 270	5,3	12 954	4,5	2,5	2,5	19 251	5,5	49 879	– 1,1	3,8	2,6
Schweden	6 525	12,9	14 455	– 1,2	2,7	2,2	15 140	10,0	35 407	6,6	2,7	2,3
Schweiz	10 073	0,3	21 558	– 10,9	4,1	2,1	23 448	– 9,0	53 861	– 6,0	4,1	2,3
Slowakische Republik	389	10,2	832	2,7	0,2	2,1	935	– 3,9	2 220	– 4,9	0,2	2,4
Slowenien	579	0,2	1 429	1,7	0,3	2,5	1 336	– 36,4	3 216	– 40,8	0,2	2,4
Spanien	13 088	– 23,4	36 352	– 32,2	6,9	2,8	32 222	– 16,3	91 851	– 17,5	6,9	2,9
Tschechische Republik	1 615	– 0,8	3 447	3,6	0,7	2,1	3 828	0,6	7 795	2,3	0,6	2,0
Türkei	2 136	7,8	5 218	10,6	1,0	2,4	4 218	– 3,6	10 039	1,0	0,8	2,4
Ukraine	545	8,3	1 364	15,4	0,3	2,5	1 503	5,1	3 945	16,2	0,3	2,6
Ungarn	984	– 20,2	2 534	– 16,6	0,5	2,6	2 493	– 2,6	6 737	3,9	0,5	2,7
Zypern	374	– 4,3	799	– 8,1	0,2	2,1	540	1,9	1 196	1,5	0,1	2,2
Sonstige europäische Länder	2 891	32,2	7 974	26,8	1,5	2,8	6 593	2,9	18 190	4,4	1,4	2,8

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	März 2009						Januar bis März 2009					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil ¹ in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	2 579	14,7	7 090	1,4	1,3	2,7	5 405	19,2	15 043	5,7	1,1	2,8
Republik Südafrika	515	– 4,8	1 569	16,2	0,3	3,0	1 117	– 5,2	3 147	2,8	0,2	2,8
Sonstige afrikanische Länder	2 064	20,9	5 521	– 2,2	1,0	2,7	4 288	27,8	11 896	6,5	0,9	2,8
Asien	15 294	7,1	40 365	9,6	7,7	2,6	34 037	3,7	88 888	5,4	6,7	2,6
Arabische Golfstaaten	2 282	8,1	5 287	30,2	1,0	2,3	4 570	12,0	10 761	19,9	0,8	2,4
China, Volksrepublik und Hongkong	2 244	14,0	5 310	6,0	1,0	2,4	5 846	21,8	14 155	23,4	1,1	2,4
Indien	822	– 18,1	2 914	11,3	0,6	3,5	1 557	– 8,2	5 012	12,0	0,4	3,2
Israel	2 818	58,9	7 007	36,4	1,3	2,5	5 712	12,6	14 939	8,1	1,1	2,6
Japan	3 091	– 14,0	7 608	– 7,6	1,4	2,5	7 499	– 16,5	17 958	– 11,9	1,4	2,4
Süd-Korea	274	– 2,8	666	5,5	0,1	2,4	1 311	6,2	3 867	28,3	0,3	2,9
Taiwan	194	22,8	476	– 8,1	0,1	2,5	558	22,9	1 466	20,3	0,1	2,6
Sonstige asiatische Länder	3 569	5,3	11 097	4,4	2,1	3,1	6 984	7,4	20 730	– 1,1	1,6	3,0
Amerika	20 053	– 12,3	50 761	– 12,7	9,7	2,5	50 927	– 13,4	133 257	– 10,3	10,1	2,6
Kanada	2 044	4,7	5 412	4,7	1,0	2,6	4 725	– 3,9	12 526	– 2,6	0,9	2,7
USA	14 556	– 13,7	36 074	– 13,0	6,9	2,5	34 636	– 16,3	86 966	– 12,8	6,6	2,5
Mittelamerika und Karibik	890	– 30,1	2 412	– 28,5	0,5	2,7	1 867	– 32,5	5 097	– 32,3	0,4	2,7
Brasilien	898	– 23,4	2 443	– 23,4	0,5	2,7	4 532	– 11,1	14 040	– 3,3	1,1	3,1
Sonstige südamerikanische Länder	1 665	4,5	4 420	– 10,4	0,8	2,7	5 167	11,4	14 628	5,7	1,1	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	1 772	– 16,4	4 935	– 16,8	0,9	2,8	6 612	– 11,3	19 645	– 9,7	1,5	3,0
Australien	1 388	– 17,5	3 711	– 21,3	0,7	2,7	5 576	– 10,5	16 522	– 10,2	1,2	3,0
Neuseeland und Ozeanien	384	– 12,3	1 224	0,5	0,2	3,2	1 036	– 15,2	3 123	– 6,4	0,2	3,0
Ohne Angaben des Wohnsitzes	4 004	– 39,0	9 290	– 42,7	1,8	2,3	16 714	– 1,2	33 381	– 14,7	2,5	2,0
Insgesamt	628 442	4,1	1 362 144	– 2,4	100	2,2	1 579 508	0,0	3 429 001	– 1,1	100	2,2

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe sowie deren Gästebetten und Bettenauslastung in Berlin im März 2009 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	März 2009					Januar bis März 2009
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr in %	Ange- botene Betten ²	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten ² in %	
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen						
unter 29	115	10,6	2 223	11,3	32,0	27,0
30 - 99	212	8,2	11 984	7,7	42,2	36,2
100 - 249	116	10,5	17 645	8,5	46,0	39,1
250 - 499	65	6,6	22 354	6,1	46,9	41,7
500 und mehr	37	2,8	28 841	2,9	41,7	38,1
Zusammen	545	8,6	83 047	5,8	43,8	38,7
davon Hotels						
unter 29	15	66,7	315	61,5	28,8	24,7
30 - 99	43	22,9	2 891	23,4	42,5	36,4
100 - 249	47	6,8	7 770	9,5	45,5	39,9
250 - 499	40	8,1	14 086	9,0	46,6	41,7
500 und mehr	35	2,9	27 758	3,0	41,5	37,7
Zusammen	180	13,2	52 820	6,7	43,4	39,0
Hotels garnis						
unter 29	42	– 40,8	886	– 36,6	36,9	30,5
30 - 99	135	– 5,6	7 680	– 5,3	43,7	37,5
100 - 249	67	17,5	9 629	13,0	47,0	39,1
250 und mehr	27	3,8	9 351	1,3	47,2	42,3
Zusammen	271	– 8,8	27 546	1,0	45,8	39,4
Gasthöfe	12	50,0	238	44,2	16,2	13,2
Pensionen						
unter 29	49	x	882	x	31,2	26,6
30 und mehr	33	65,0	1 561	24,0	33,0	27,9
Zusammen	82	115,8	2 443	56,2	32,3	27,5
Weitere Beherbergungsstätten ³						
unter 29	13	–	268	–	21,2	21,2
30 - 99	63	50,0	3 634	40,6	37,6	31,6
100 und mehr	46	24,3	12 109	21,8	50,3	43,0
Zusammen	122	32,6	16 011	25,2	47,0	40,1
davon						
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	76	61,7	12 117	38,3	50,3	43,1
Erholungs-, Ferien-, Schu- lungsheime	28	7,7	2 077	1,5	35,4	28,9
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	18	– 5,3	1 817	– 8,4	38,0	33,5
Beherbergungsstätten ³ insgesamt						
unter 29	128	9,4	2 491	9,9	30,8	26,4
30 - 99	275	15,5	15 618	13,9	41,1	35,2
100 - 249	145	14,2	22 164	13,5	46,8	39,7
250 - 499	78	9,9	26 692	10,5	48,2	42,2
500 und mehr	41	–	32 093	1,5	42,1	38,5
Zusammen	667	12,3	99 058	8,5	44,3	38,9
Campingplätze	5	66,7	2 244	– 3,3	2,2	1,3
Beherbergungsbetriebe ⁴ zusammen	672	12,6	101 302	8,2	43,4	38,1

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken

Bezirk	März 2009					Januar bis März 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	227 838	11,1	460 064	2,3	2,0	573 082	3,5	1 166 655	2,4	2,0
Friedrichshain-Kreuzberg	78 033	15,6	170 228	3,0	2,2	198 696	15,9	448 345	10,5	2,3
Pankow	32 351	12,8	74 919	6,7	2,3	82 486	7,5	193 915	7,4	2,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	143 742	– 7,2	334 128	– 9,4	2,3	362 324	– 7,7	832 841	– 7,9	2,3
Spandau	12 906	– 5,5	27 724	– 19,3	2,1	37 147	1,8	73 010	– 12,1	2,0
Steglitz-Zehlendorf	13 578	6,7	34 007	6,1	2,5	31 220	– 4,1	80 970	7,4	2,6
Tempelhof-Schöneberg	39 878	0,5	86 982	– 3,3	2,2	102 073	– 4,0	223 603	– 2,6	2,2
Neukölln	19 919	– 3,2	37 962	– 18,2	1,9	50 310	– 15,6	99 127	– 17,9	2,0
Treptow-Köpenick	15 700	– 13,6	33 338	– 13,4	2,1	36 949	– 14,0	78 436	– 12,1	2,1
Marzahn-Hellersdorf	5 900	144,0	14 051	x	2,4	11 746	111,4	28 326	103,8	2,4
Lichtenberg	20 333	– 3,1	51 879	– 4,7	2,6	47 372	– 6,9	114 854	– 7,6	2,4
Reinickendorf	18 264	– 6,9	36 862	– 10,8	2,0	46 103	– 8,0	88 919	– 11,1	1,9
Berlin	628 442	4,1	1 362 144	– 2,4	2,2	1 579 508	0,0	3 429 001	– 1,1	2,2

5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken

Bezirk	März 2009					Januar bis März 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	143 324	16,5	270 055	11,1	1,9	364 589	6,4	677 243	6,4	1,9
Friedrichshain-Kreuzberg	55 223	18,6	109 095	5,0	2,0	140 040	16,7	282 818	10,7	2,0
Pankow	22 385	14,3	48 073	10,7	2,1	54 594	7,9	114 424	9,2	2,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	88 176	– 6,3	183 194	– 9,6	2,1	229 844	– 6,7	476 338	– 7,8	2,1
Spandau	11 278	– 3,1	23 226	– 18,3	2,1	31 647	2,8	60 523	– 9,8	1,9
Steglitz-Zehlendorf	11 297	6,8	27 094	7,2	2,4	26 054	– 5,0	62 038	3,1	2,4
Tempelhof-Schöneberg	25 993	12,3	55 788	9,9	2,1	64 022	– 0,5	135 159	2,2	2,1
Neukölln	16 977	9,6	29 629	– 9,7	1,7	41 730	– 12,8	75 909	– 15,8	1,8
Treptow-Köpenick	12 165	– 14,2	24 740	– 15,6	2,0	29 212	– 13,3	60 034	– 10,9	2,1
Marzahn-Hellersdorf	4 671	107,9	10 223	110,2	2,2	9 758	91,9	21 917	80,6	2,2
Lichtenberg	12 340	– 0,4	27 634	– 8,1	2,2	33 503	– 0,1	73 131	– 1,5	2,2
Reinickendorf	13 783	– 8,2	27 575	– 12,5	2,0	34 403	– 9,4	66 894	– 11,7	1,9
Berlin	417 612	7,6	836 326	1,2	2,0	1 059 396	1,8	2 106 428	0,7	2,0

6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im März 2009 nach Bezirken

Bezirk	März 2009					Januar bis März 2009				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Mitte	84 514	3,0	190 009	– 7,9	2,2	208 493	– 1,2	489 412	– 2,8	2,3
Friedrichshain-Kreuzberg	22 810	9,2	61 133	– 0,5	2,7	58 656	14,1	165 527	10,2	2,8
Pankow	9 966	9,6	26 846	0,3	2,7	27 892	6,7	79 491	4,9	2,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	55 566	– 8,6	150 934	– 9,1	2,7	132 480	– 9,4	356 503	– 8,2	2,7
Spandau	1 628	– 19,4	4 498	– 24,0	2,8	5 500	– 3,7	12 487	– 22,0	2,3
Steglitz-Zehlendorf	2 281	6,0	6 913	2,1	3,0	5 166	0,9	18 932	24,3	3,7
Tempelhof-Schöneberg	13 885	– 15,9	31 194	– 20,5	2,2	38 051	– 9,3	88 444	– 9,1	2,3
Neukölln	2 942	– 42,2	8 333	– 38,8	2,8	8 580	– 27,0	23 218	– 24,0	2,7
Treptow-Köpenick	3 535	– 11,5	8 598	– 6,4	2,4	7 737	– 16,4	18 402	– 15,8	2,4
Marzahn-Hellersdorf	1 229	x	3 828	x	3,1	1 988	x	6 409	x	3,2
Lichtenberg	7 993	– 7,1	24 245	– 0,5	3,0	13 869	– 19,9	41 723	– 16,6	3,0
Reinickendorf	4 481	– 2,7	9 287	– 5,2	2,1	11 700	– 3,7	22 025	– 9,2	1,9
Berlin	210 830	– 2,4	525 818	– 7,8	2,5	520 112	– 3,4	1 322 573	– 3,8	2,5

7 Beherbergungsbetriebe sowie deren Gästebetten und Bettenauslastung in Berlin im März 2009 nach Bezirken

Bezirk	März 2009					Januar bis März 2009
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr in %	Angebotene Betten ²	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten ² in %	
Mitte	125	13,6	32 246	9,4	46,0	41,2
Friedrichshain-Kreuzberg	65	20,4	11 120	13,7	49,4	45,3
Pankow	46	21,1	5 221	17,2	46,3	41,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	193	2,1	23 840	3,7	45,3	38,9
Spandau	26	8,3	2 510	– 3,2	34,3	32,1
Steglitz-Zehlendorf	39	18,2	2 693	11,1	40,7	33,6
Tempelhof-Schöneberg	45	21,6	5 869	10,5	47,8	42,4
Neukölln	22	10,0	4 089	1,9	29,9	26,9
Treptow-Köpenick	34	13,3	3 543	15,8	30,1	25,6
Marzahn-Hellersdorf	21	50,0	1 187	106,8	38,2	28,2
Lichtenberg	23	35,3	3 490	2,7	48,0	36,2
Reinickendorf	33	6,5	3 250	1,0	36,4	30,8
Berlin	672	12,6	99 058	8,5	44,3	38,9

¹ Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe ² Ohne Campingplätze

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3581 / 3588
Fax 030 9028-4018

tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg
G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin
G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg
G I 1 / G IV 3

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes
(www.destatis.de)

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)